

Mitglieds-Nr.: _____

Schuljahr: _____

Eingereiht in Klasse: _____

Eingetreten am: _____

Ausgetreten am: _____

AUFNAHME - ANTRAG

1. für : _____ geb. am _____
 (Name, Vorname der Schülerin / des Schülers)

geb. in: _____ Staatsangehörigkeit: _____ Konfession: _____

| 2. von: | Mutter | Vater | Erziehungsberechtigter Vormund |
|-------------------------|---|-------|--------------------------------|
| Nachname _____ | | | |
| Vorname _____ | | | |
| Geburtsdatum _____ | | | |
| Staatsangeh. _____ | | | |
| Konfession _____ | | | |
| Straße _____ | | | |
| PLZ, Wohnort _____ | | | |
| Telefon _____ | | | |
| E-Mail-Adresse _____ | Ich bin damit einverstanden, dass meine E-Mail-Adresse an den Freundeskreis der Goetheschule e.V. weitergeleitet wird. <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein | | |
| Tätigkeit _____ | | | |
| Arbeitgeber _____ | | | |
| Tel. Arbeitsplatz _____ | | | |

3. Bisheriger Schulbesuch

Eingeschult im Jahr _____ an der _____ - Schule, Kl. _____ Ort _____

seit dem Schuljahr _____ an der _____ - Schule, Kl. _____ Ort _____

seit dem Schuljahr _____ an der _____ - Schule, Kl. _____ Ort _____

4. Geschwister der Schülerin / des Schülers

Vorname _____ geb. am _____ Klasse _____ besucht die _____ - Schule

Vorname _____ geb. am _____ Klasse _____ besucht die _____ - Schule

Vorname _____ geb. am _____ Klasse _____ besucht die _____ - Schule

Vorname _____ geb. am _____ Klasse _____ besucht die _____ - Schule

5. Hat die Schülerin / der Schüler einen Kindergarten besucht? nein ja _____
(wenn ja: welchen?)

6. Bitte kreuzen die Religionszugehörigkeit Ihres Kindes an, damit wir die Religionsgruppen (evang. / kath. / Christengemeinschaft / Freier Christlicher Religionsunterricht*) einteilen können:

evangelisch katholisch Christengemeinschaft konfessionslos

andere Konfession _____ (* = insb. für konfessionslose Kinder)

7. Sind oder waren Familienmitglieder an einer Waldorfschule?

8. Gibt es in der bisherigen Entwicklung des Kindes bestimmte Ereignisse, die bei der Erziehung berücksichtigt werden sollten?

9. Für den Fall der Aufnahme der Schülerin / des Schülers durch das Lehrerkollegium nach § 9 (2) der Satzung, beantrage(n) ich / wir schon jetzt die Mitgliedschaft im Verein der Goetheschule Freie Waldorfschule Pforzheim e.V. nach § 4 (2) der Satzung. Sollte die Mitgliedschaft schon bestehen, ist dies gegenstandslos.

Ich / wir bestätige(n) den Empfang einer Satzung und erkenne(n) ihre Bestimmungen an. Der Schulbesuch ist nur möglich, wenn ein Schulvertrag abgeschlossen wird.

Pforzheim, den _____

Unterschrift beider Eltern, der Erziehungsberechtigten, des Vormundes

Bitte beachten Sie:

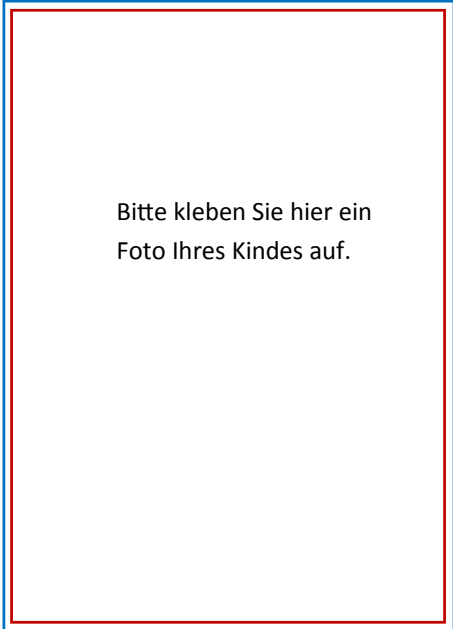
Wir bitten um vollständige Ausfüllung dieses Antrages. Es ist für uns besonders wichtig, über den bisherigen Schulgang genau unterrichtet zu werden. Wir bitten, uns dazu im Falle eines Schulwechsels auch das letzte Schulzeugnis vorzulegen. Die Aufnahme ist von einer persönlichen Vorstellung der Schülerin / des Schülers abhängig. Die Unterbringung von Schülern außerhalb der Familie sollte nicht ohne Verständigung mit uns erfolgen.

Die Mitgliedschaft im Verein der Goetheschule Freie Waldorfschule Pforzheim e.V., Schwarzwaldstr. 66, 75173 Pforzheim, wurde angenommen.

Pforzheim, den _____ Vorstand des Vereins _____

Ergänzende Angaben zum Aufnahmeantrag

Bitte beachten Sie, dass wir nur vollständig ausgefüllte Anträge, inkl. Zeugniskopien bei Wechsel, bearbeiten.



Vorname und Familienname des Kindes:

Geburtsdatum des Kindes: _____

- Einschulung in eine 1. Klasse zum Schuljahr 20.. / ..**
- Wechsel an unsere Schule in eine laufende Klasse, zu Beginn des Schuljahres 20.. / ..**
- Wechsel an unsere Schule in eine laufende Klasse, im aktuellen Schuljahr**

WICHTIG: Bei einem Wechsel an unsere Schule sind der Anmeldung die letzten beiden Zeugnisse Ihres Kindes in Form einer Kopie beizufügen.

Bitte beschreiben Sie uns kurz, wie Sie Ihr Kind wahrnehmen:

Vielen Dank! Wir freuen uns darauf, Ihr Kind kennen zu lernen.